

S a t z u n g

zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Olching,  
Gewerbegebiet West - Geiselbullach/Neu-Esting

Die Gemeinde Olching erläßt gem. § 2 Abs. 1 und 4 BauGB, §§ 9, 10 des Baugesetzbuches - BauGB - i. d. F. der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBI. I S. 2253), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO - (BayRS 2020-1-1-I), geändert durch Gesetz vom 21.11.1985 (GVBl. S. 677), Art. 91 der Bayer. Bauordnung - BayBO - (BayRS 2132-1-1) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO - i. d. F. der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBI. I S. 1763) zuletzt geändert durch Verordnung vom 23.1.1990 (BGBI. I S. 127), diesen Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes Olching, Gewerbegebiet West - Geiselbullach/Neu-Esting als Satzung.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Olching Gewerbegebiet West - Geiselbullach/Neu-Esting (LRA-Nr. 519)



Die Festsetzungen des vorstehenden Bebauungsplanes werden entsprechend § 2 ergänzt.

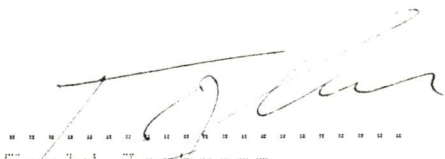
§ 2 Art der baulichen Nutzung

Betriebe des isolierten Einzelhandels sind auf den als Gewerbegebiet und Mischgebiet bezeichneten Flächen unzulässig. Einzelhandelsbetriebe sind damit nur als Verkaufsstellen von Handwerksbetrieben und von dort hergestellten Produkten zulässig.

Olching, den 07.11.1990 Tr/k (Tr182)

ergänzt 29.11.1990

  
.....  
Schaller  
Dipl.-Ing.  


  
.....  
Ewald Zachmann  
Erster Bürgermeister  
